



Holzturn- blättche

Mitteilungsblatt des DARC - Ortsverband Mainz-K07

März/April 2010

Jahrgang 25



Technik

K07 baut: Software Defined Radio

von Peter DK8PX

Ich weiß nicht wie alles anfing, aber irgendwann war die Idee geboren, dass sich unser OV auch mit dem Thema „SDR“ befasst. Manch einer hatte schon davon gehört, aber so richtig wusste selbst ich nicht genau, was das ist und wie es funktioniert. Ich hatte mir vor langer Zeit einen K2. Bausatz gekauft und auch fertig gestellt. Mit dem war ich ganz zufrieden, bis heute – aber warten wir ab.

Ganz offiziell fragte dann Ottfried, DK1EI, nach, wer sich denn an so einem Projekt beteiligen wollte. Ganz ehrlich, ich zögerte, denn wozu brauchte ich noch einen Transceiver, vor allen Dingen QRP? Aber dann wurde ich doch überzeugt, wegen des gemeinschaftlichen Bastelns mitzumachen und die Kosten hielten sich in Grenzen. Der Empfänger sollte so auf 100 Euro kommen, der TX dann ebenso.

Ich ging dann auch mal auf diese Seite [1] um mich zu informieren und fand, dass es

gar nicht mal so kompliziert war. Der Transceiver besteht dann aus 2 Europa-Platinen, RX+TX, QRP-1 Watt. Dazu benötigt man dann aber einen Computer mit einer Soundkarte und der entsprechenden Software. Hört sich nicht schlecht an, denn ohne PC geht ja heute schon gar nichts mehr. Jetzt wurde es richtig interessant für mich.



Günter, DF7GB, am Meßplatz in Aktion

Ottfried bestellte nur die Platinen beim OV Duisburg und die ganzen Einzelteile bei der Firma Reichelt. Bei Abgleicharbeiten oder eventueller Fehlersuche, hat man so den Vorteil, besser vergleichen zu können. In der nächsten Runde am Sonntagmorgen fragte Ottfried nach, wer von den Beteiligten an einer gebundenen Ausgabe der Baumappe interessiert ist. Natürlich wollten alle. Wir wollten ja auch alle auf dem selben Stand sein. So zog Ottfried sich das Handbuch auf einen Stick, ging in einen Kopiershop in Mainz. Dort wurde es ausgedruckt und auch gleich gebunden.

Am nächsten Freitagabend verteilte Ottfried die Handbücher und es wurden Termine gemacht. Die Bauteile brachte er auch mit. Suitbert brachte einige Margarinetöpfchen mit und dann wurden die Teile sortiert. Am nächsten Tag, Samstag, war der erste Termin um 10 Uhr.



Empfängerplatine bestückt und in Betrieb

Alle waren pünktlich. Jeder schleppte sein Werkzeug und Lötstation die 134 Stufen in den Turm hoch und dann ging es zur Sache. Aber zuerst wurde die Pizza-Bestellliste ausgefüllt. Dann wurde es still und jeder setzte nach der Liste die Bauteile ein und verlötete sie. Zur Mittagszeit bestellte Suitbert telefonisch dann die Pizzen. Allerdings mussten zwei Freiwillige dann runter und sie dann selber holen. Als wir zurück waren, standen auch schon zwei Flaschen Rotwein auf dem Tisch und dann wurde gefuttert. Danach ging's weiter und die ersten Tests verliefen positiv. So gegen

15.00 Uhr verließen wir dann zufrieden unseren Holzturm.

Günter unser Messspezialist brachte zum nächsten Termin einen Spektrumanalyser mit. Als dann die ersten Platinen fertig waren, wurde wie beim ersten Mal wieder Pizza gegessen und ein Rotwein dazu getrunken. Dann testete Günter als erstes meine Platine, sie funktioniert nicht richtig und ich musste sie noch mal genau untersuchen. Jetzt kam der Vorteil, dass alle gleich waren und dadurch konnte ich auch schnell feststellen, dass eine Induktivität nicht stimmte. Na ja, das kennt jeder: Bauteil auslöten und das neue Teil wieder hinein.

In der Zwischenzeit liefen beim Günter die Tests weiter und die nächste Platine war Ok. Dann kam auch eine Antenne dran und tatsächlich, die ersten CW- Zeichen waren zu hören. So, und dann kam auch wieder meine Platine zum messen an die Reihe, die Filterkurve war jetzt gut und auch der Empfang möglich. Leider war eine Platine dabei, die nicht funktionierte. Der Fehler war allerdings lokalisiert, sodass der OM zu Hause ein neues Bauteil einsetzen konnte. Ich denke mal, dass wir eigentlich alle zufrieden waren und mit unserer Platine nach Hause gingen.

Zu Hause nahm ich dann die Platine in Betrieb und lud mir das entsprechende Programm herunter. Vor dem Start musste der USB- Anschluss konfiguriert werden, sowie auch Parameter der Soundkarte. Ja, und dann funktionierte der RX auch bei mir. Es sind wirklich superklare Signale zu empfangen. Ich testete das Signal zum Vergleich mit meinem FT 847, also da sind wirklich Welten dazwischen.

Und wer's nicht glaubt, kann's bei mir testen.

[1] <http://www.darc.de/distrikte/1/02/sdr/index.shtml>



Jubiläum?

Jubiläum im OV-Mainz!

pn - „Habe ich was verpasst?“ Das wird sich so manch einer fragen, wenn der von der Überschrift wohlwollend Kenntnis genommen hat. Was könnte denn jetzt wieder für ein Jubiläum anstehen?

Ich will euch nicht länger auf die Folter spannen. Vor 25 Jahren haben 3 wagemutige OMs in unserem Ortsverband etwas Unmögliches getan – Sie waren aufmüpfig und monierten die schlechte Informationsverteilung im Ortsverband. So bekam man zur damaligen Zeit nur einmal im Jahr, wenn man Glück hatte auch zwei Mal ein kleines Infoblatt ausgehändigt. Damit sollte fortan Schluss sein. Sie erfanden das „Holzturmblättchen“ – Das künftige Mitteilungsblatt für unseren Ortsverband, welches regelmäßig alle 2 Monate erscheinen sollte. Das war im März/April 1986. Die erste Ausgabe erschien dann zusammen mit dem Protokoll der Jahreshauptversammlung im Mai 1986.

143 Ausgaben des „Holzturmblättchen“ später, wir schreiben nun mehr das Jahr 2010, dürfen wir euch überraschen und mit euch feiern: 25 Jahre HOLZTURMBLÄTTCHEN. Nach wie vor haben wir keine einzige Ausgabe ausfallen lassen müssen. Lückenlose Information im und über den Ortsverband und die Nachbar-Ortsverbände zeugen von einem guten Team, welches all die Jahre durchgehalten hat, auch wenn wir mit freier Zeit nicht so reichlich gesegnet waren. Zum Anlass nehmen wir die Gelegenheit um uns bei den unermüdlichen „freien Redakteuren“ ganz herzlich zu bedanken, ohne die wir sicher arbeitslos gewesen wären.

Im Laufe der Jahre hat sich das HB-Team natürlich verändert. In der Anfangsphase waren Stephan Forth, DF6PA, Suitbert Monz, DF2PI und Wolfgang Hallmann, DF7PN damit beschäftigt mit Klebestift und Schere die Ausgaben zu erstellen zu kopieren und versandfertig zu machen. Als Stephan später aus beruflichen Gründen aussteigen musste, bereicherte Helmut Jahn, DL5PC, die Redaktion durch viele technische Beiträge. Er übernahm dann auch den Versand der Ausgaben. Im Jahr 2001 zog Helmut in den Großraum Bonn um. Damit war wieder ein Posten in der Redaktion frei. Wir mussten nicht lange suchen. Thomas Bornheimer, DL7FBT übernahm fortan die Versandarbeit zuverlässig und souverän bis zum heutigen Tag.



Wir wollen zusammen mit allen treuen Lesern des Holzturmblättchen dieses Jubiläum gebührend feiern. Über alle kommenden Ausgaben dieses Jahres werdet ihr Rätsel finden, die es zu lösen gilt. Zum Jahresende wird es eine Verlosung geben. Natürlich gibt es da auch etwas abzustauben. Gewinner wird diejenige Person, die die meisten richtigen Lösungen vorweisen kann. Wie das alles mit der Verlosung ablaufen wird, geben wir in einer der nächsten Ausgaben bekannt.

Im Namen meiner Redaktionsmitglieder wünsche ich uns weitere informative Jahre und viele Beiträge aus euren Reihen.



Aktiv zum Jahresanfang

Peter DK8PX und die Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz

In der Aktivitätswoche von Rheinland-Pfalz bin ich immer mit dabei. Mir macht es viel Spaß, zudem auch noch sehr viele Stationen auf allen Bereichen zu arbeiten sind. Manche trifft man jedes Jahr wieder. Ich erreiche aber immer wieder viele neue Stationen mit seltenen DOK's. Irgendwann werde ich auch mal das DLD beantragen können. Hoffnungen auf einen ersten Platz habe ich mir noch nie gemacht. Für mich zählt eigentlich nur die Bandbelebung.

Dieses Jahr war es für mich eine richtige Sucht das 10m Band zu beobachten. Meine Frau meinte manchmal dazu, das rauscht doch nur, oder da ist ja nichts zu hören. Für mich war das was anderes, denn am zweiten Tag öffnete sich um die Mittagszeit das Band kurz und ich konnte 2 Stationen aus der Nähe von Stockholm arbeiten mit Raporten 5/5. Ich war fasziniert und kurbelte weiter, aber es war tot.

Am nächsten Tag lauschte ich wieder, aber noch nicht einmal die Bake aus LA war zu

hören. Am darauf folgenden Tag wurde ich wieder belohnt mit gleich drei Stationen aus der Ukraine. Leider konnte ich deren Gegenstationen in England überhaupt nicht aufnehmen.

Zwei Tage war dann wieder nichts zu hören bis am vorletzten Tag, da waren ganz plötzlich etliche Italiener zu hören und mir glückten wieder zwei Verbindungen. Dann war die Aktivitätswoche beendet und ich schickte meine Log's zu DL4PY dem Auswerter. Bin mal gespannt, was dabei rumkommt.

Aber das hielt mich nicht davon ab, weiter das 10m Band zu beobachten. Nach einiger Zeit merkte ich aber, dass die Bedingungen immer schlechter wurden und somit kurbelte ich nur noch sporadisch mal über das Band. Ich denke mal, dass sich das wieder im Frühjahr ändern wird, wenn sich auch das 6m Band sich öffnet. Dann wird wieder alles neu entdeckt.

Neue TKG- und EMV-Beiträge

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hat mit Wirkung vom 20. November die Gebühren für den Amateurfunk (TKG- und EMVG-Beiträge) für die Jahre 2005 und 2006 und 2007 festgelegt.

Für das Jahr 2005 hatte das Ministerium bereits im Mai 2005 Gebührensätze veröffentlicht und bei den Funkamateuren auch schon eingezogen. Für die Jahre 2006 und 2007 wurden die Beiträge neu festgelegt.

Sie betragen für:

- Jahr 2006 20,81 € (3,41 € TKG-Beitrag und 17,40 € EMV-Beitrag) und für das
- Jahr 2007 22,71 € (6,55 € TKG-Beitrag, 16,16 € EMVG-Beitrag).
- Gesamtbetrag von 43,52 €.

Der DARC weist darauf hin, dass die Funkamateure entsprechende Beitragsforderungen erst bezahlen müssen, nachdem die Beitragsbescheide von der Bundesnetzagentur zugestellt worden sind.



Aus den Nachbar-OVs

33 Jahre OV-Nierstein-Oppenheim

Sylvester Föcking DH4PB



Rund um die närrische Hochburg Mainz ist die "11" immer ein Grund zum Feiern. Besonders in der 5. Jahreszeit. Der Ortsverband Nierstein-Oppenheim nahm gleich 3-mal die "11" zum Anlass, denn er feierte am 28. Januar seinen 33. Gründungstag.

Im Winterquartier bei der DLRG Oppenheim trafen sich viele Aktive zu einem - von Eberhard DL3WA und seiner Familie organisierten - gemütlichen Abend.

Als Einziger noch aktiver Gründervater berichtete Karlheinz DF2WY aus dem 33 jährigen Vereinsleben von K33. Bis zum Jahresende verteilen die Klubstationen DL0TRZ und DL00J den Sonder-DOK 33K33.

Verwirrung im OV Nieder-Olm

pn - Nach den letzten Wahlen im Jahr 2008 wurde Ernst Wirth, DF4WQ als neuer Ortsverbandsvorsitzender und Bodo Mumm, DF8WV als Stellvertreter gewählt. Nicht schlecht staunte Bodo, als er erfuhr, dass er ganz plötzlich in den Datenbeständen des DARC als OVV und Stellvertreter in Personalunion geführt wurde. Dies war aufgefallen, weil Michael DO1PM als Kassierer auch den neuen Internetauftritt des Ortsverbandes erstellen wollte und die Kontaktdaten, die der DARC automatisch auf der Homepage einsetzte, in Augenschein nahm. Dabei wurde nicht nur der „neue“ OVV Bodo sichtbar, voller Entsetzen wurde noch eine angeblich geheime Telefonnummer von Bodo öffentlich. Was



war hier geschehen? War beim DARC der Daten-GAU eingetreten?

Die Gründe über das Durcheinander sind noch nicht restlos aufgeklärt, jedoch ist Ernst DF3WQ nach einigen Mails und Telefonaten zwischen dem DARC und dem Distriktsvorsitzenden nun wieder als Ortsverbandsvorsitzender in den Beständen zu finden. Ganz

scheint die Welle aber wohl doch noch nicht abgeebbt zu sein, denn in der Liste aller Ortsverbände beim DARC ist nun kein Eintrag mehr vom Ortsverband K46 zu finden. Ist der OV nun gänzlich aufgelöst? Es bleibt spannend.

24. AFU-Flohmarkt bei K33

Der Förderverein "Funkamateure Trutzurm Nierstein-Oppenheim e.V." lädt unter der Schirmherrschaft des OV K 33 zur 24. ACE-Börse am Samstag, 13. März 2010, von 9 -14 Uhr, in die Matthäus-Merian-Hauptschule, Am Stadtbad 20, 55276 Oppenheim ein.

Diese traditionelle AFU-Börse im Rhein-Main-Gebiet möchte ihre familiäre Atmosphäre bewahren und auch als erstes Tref-

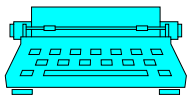
fen nach der Winterpause dienen. Trotz Internet wollen die OM's aus K33, die in diesem Jahr ihr 33. Jubiläum mit dem Sonder-DOK "33K33" feiern, die regionalen Funkbörsen am Leben erhalten und hoffen auf rege Teilnahme von Anbietern und Ausstellern.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Infos und Tischbestellungen bei dl3wa@darc.de

Ingelheim sendet auf Mittelwelle

pn - Aus dem rheinhessischen Weinstädtchen Ingelheim kann man seit November 2009 meist an Wochenenden ein Signal im Mittelwellenbereich hören.

Unter dem Rufzeichen DI2BJ ist in Telegrafie auf 505,135 KHz die neue Bake von Wolf, DF2PY zu hören. Noch sei alles provisorisch gibt der ambitionierte Funkamateur an. Es müssten noch einige Veränderungen durchgeführt werden. Als Antenne dient derzeit eine ca. 150m inverted L, die einfach in die umliegenden Bäume verteilt wurde.



Impressum

DF2PI Suitbert Monz
C.-F.-Goerdeler Str.7
55268 Nieder-Olm
Tel/Fax: 06136-925478
E-Mail: df2pi@darc.de

DF7PN
Wolfgang Hallmann
Frh.v. Wallbrunn 42
55288 Partenheim
06732-64887
E-Mail: df7pn@darc.de

DL7FBT
Thomas Bornheimer
Dr.-H.Rosenhauptstr. 6
55122 Mainz

Erscheinungsweise:
Alle zwei Monate zum Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Bezug des Holzturmblättchen:
Der Bezug erfolgt mindestens für ein Jahr zum Preis von € 7.50 (Papier), € 5

(Online-Abo). Bestellung erfolgt durch Nachricht an Redaktion (Email, Telefon). Rechnung erfolgt einmal jährlich.

Haftung und Verantwortung:
Für namentlich gekennzeichnete Artikel haftet der Verfasser.

Redaktionsschluss:
15. des Vormonates. Abweichungen möglich, ggf. nachfragen



Neues aus dem Distrikt K

Distriktsversammlung in Idar-Oberstein

pn - Alljährlich treffen sich alle Vorsitzende der regionalen Ortsverbände im Distrikt Rheinland-Pfalz. Nachdem es im letzten Jahr hätte Neuwahlen geben müssen, trat das ein, was eigentlich niemand vermutet hatte – Es gab nicht für alle bisherigen Amtsinhaber erneute Wahlvorschläge die fristgerecht eingereicht wurden. Was war passiert?

So recht kann es keiner nachvollziehen. Als es für den 2. Vorsitzenden Harald Kaspar DJ6WC und den Kassenverwalter Horst Olt, DF6PX keine Wahlvorschläge zur Wiederwahl gab, staunte nicht nur unser Distriktsvorsitzender Hartmut, DF3UX, nein auch so mancher Teilnehmer der letzten Distriktsversammlung war verwundert. So musste Hartmut, nach vorheriger Rücksprache mit Baunatal diese beiden Personen kommissarisch weiter in ihrem Amt belassen.

Nun gibt es deswegen auf der diesjährigen Distriktsversammlung ein Novum: Es findet eine Nachwahl statt, in der Hoffnung, dass dieses Mal endlich fristgerecht Wahlvorschläge eingehen werden.

Auch wenn es in Idar-Oberstein verspricht spannend zu werden, ist der Ort nicht nur wegen unserer Aktionen eine Reise wert. Als alte Edelstein-Stadt, kann man hier neben dem Besuch des Edelsteinmuseums auch einen Spaziergang zur Felsenkirche machen. Der gastgebende Ortsverband



K03 wird sich bestimmt ein schönes Besucherprogramm einfallen lassen.

Ottfried DK1EI und Wolfgang DF7PN werden die Reise antreten. Wer Interesse an dem Spektakel hat, kann gerne mitkommen, solange der Platz reicht. Bitte rechtzeitig melden, da bald eine Essensbestellung abgegeben werden muss.

Termin ist der 28. März 2010 um 10 Uhr

Abfahrtszeit ab Partenheim ist um 8:15 Uhr

(Weitere Details gibt es auf der Distriktsseite <http://www.darc.de/k> - Dort unter „Unser Distrikt“ → „Distriktsversammlung“ nachsehen)



Neues aus K07

Neues FD-Gelände...wir suchen

Beim letzten FD hat sich der mittlerweile doch kräftige Wuchs der Bäume rund um die Ziegelei schon auf die Funktion der Antennen ausgewirkt. Es hatte geregnet, und schon war unser sonst immer funktionierender 80m Dipol nicht mehr in Resonanz.

Ein freies Gelände wurde gesucht: Rudi hat in der Ebersheimer Gemarkung ein passendes Gelände ausgemacht. Gute Zufahrt möglich, freie Sicht rundum. Eine Ausgleichfläche der Stadt Mainz, zuständig dafür ist das Umweltamt.

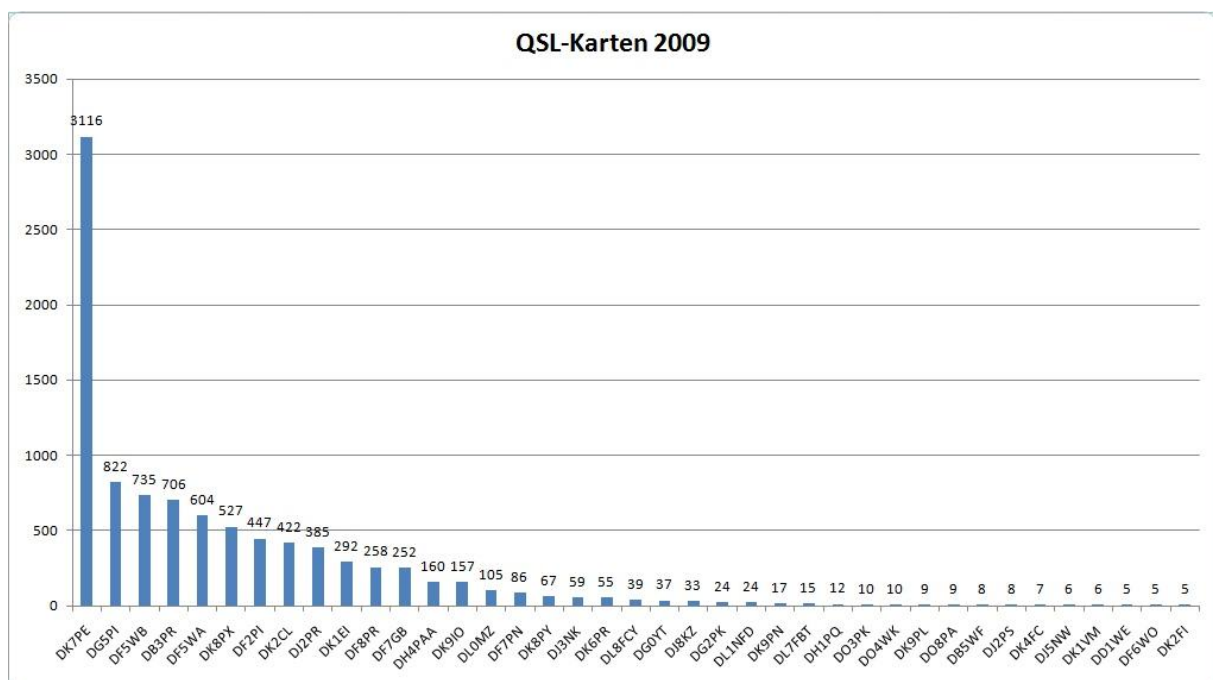
Leider sind solche Flächen zur Erhaltung der Natur besonders zu schonen, auch unser Termin fällt in die Zeit der Vogelbrut. Und schon hatten wir wieder mal mit den Bodenbrütern zu tun.

Ich habe schon ewig keinen Hamster mehr gesehen, die soll es da auch geben. Schade.

Das Messengelände habe ich auch mal in Augenschein genommen, da wäre was passendes. Eine freundliche Mitarbeiterin der Grundstückverwaltungs GmbH hat sich mein Anliegen angehört, und auch die von mir gedachte Fläche vorgeschlagen. Hier ist noch die Messgesellschaft wegen der Termine zu befragen. Zum Beispiel sollte kein Openairfestival da oben sein. Das wäre ein idealer Fieldday-Platz, gute Zufahrt, groß genug und auch genügend Abstand zur nächsten Steckdose.

Es steht noch eine andere Fläche zur Auswahl, die habe ich aber noch nicht besichtigt. Wenn die Mitarbeiterin aus dem Urlaub zurück ist, wird es geklärt. Unter [1] sind Luftaufnahmen des Geländes zu sehen. Am nordwestlichen Ende direkt ans Feld grenzend ist das Gelände zu sehen. Hoffen wir, das es klappt.

[1] www.messe-mainz.com



25 Jahre Holzturmblättchen

Rätselt mit!

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer am Gewinnspiel zum 25 jährigen Holzturmblättchen-Jubiläum. Für die Aufgabe 2 gilt es das HB-Kreuzworträtsel zu lösen und das Lösungswort zu notieren. Ihr könnt das Lösungswort sofort per E-Mail oder Postkarte einreichen, oder es aufbewahren und zusammen mit weiteren Lö-

sungen zu den kommenden Aufgaben gesammelt abzugeben. **Einsendeschluß** für die Verlosung ist der **30. November 2010**.

Die Verlosung findet im Dezember öffentlich statt und die Gewinner werden dann noch einmal in der HB Ausgabe 1/2011 bekannt gegeben.

Fragen:

1. Bauteile befestigen
2. Zentrum des DARC
3. KW-Beam Hersteller
4. Mitteilungsblatt
5. Gründungsgaststätte des OV Mainz
6. Bekannte Funkgerätemarke
7. Rundstrahlantenne Horz.Pol
8. Fielddayplatz bis 2009
9. Rufzeichen OVV
10. Call OV-Clubstation
11. Wettbewerb im Grünen
12. Material zur Prüfung
13. Abkz. für digitale Betriebsart
14. Sprachlose Datenübertragung
15. Funkbereiche
16. Ausbreitung von Signalen
17. natürlicher Reflektor
18. Int.Amateurfunkvereinigung
19. Sonderrufzeichen Genf
20. Hilfsmittel im Shack
21. Suche nach Sendern
22. Automatische Sendeeinrichtung
23. Notruf tabu im AFU
24. Verzeichnis der AFU-Frequenzen
25. Wissen über Abwicklung von QSOs
26. Pionier der Funktechnik
27. Kurzbegriff Regulierungsbehörde
28. Teil der Röhre
29. Vorname vorletzter OVV
30. Funkwetterlage
31. Vorname Erfinder Telegrafialphabet
32. Drahtantenne
33. Antennenzuführung
34. Berühmter Insasse des Holzturms
35. Land zu Präfix ZB
36. Land zu Präfix V3

25 Jahre Holzturmblättchen

Rätsel-Aufgabe Nr. 1

Wir haben in dieser Ausgabe ein Foto benutzt, welches bereits früher einmal in einer Ausgabe des Holzturmblättchen erschien. Es handelt sich um den Funkwagen unserer Freunde aus dem Nachbar-OV Nieder-Olm (Aufschrift: DF0NO).

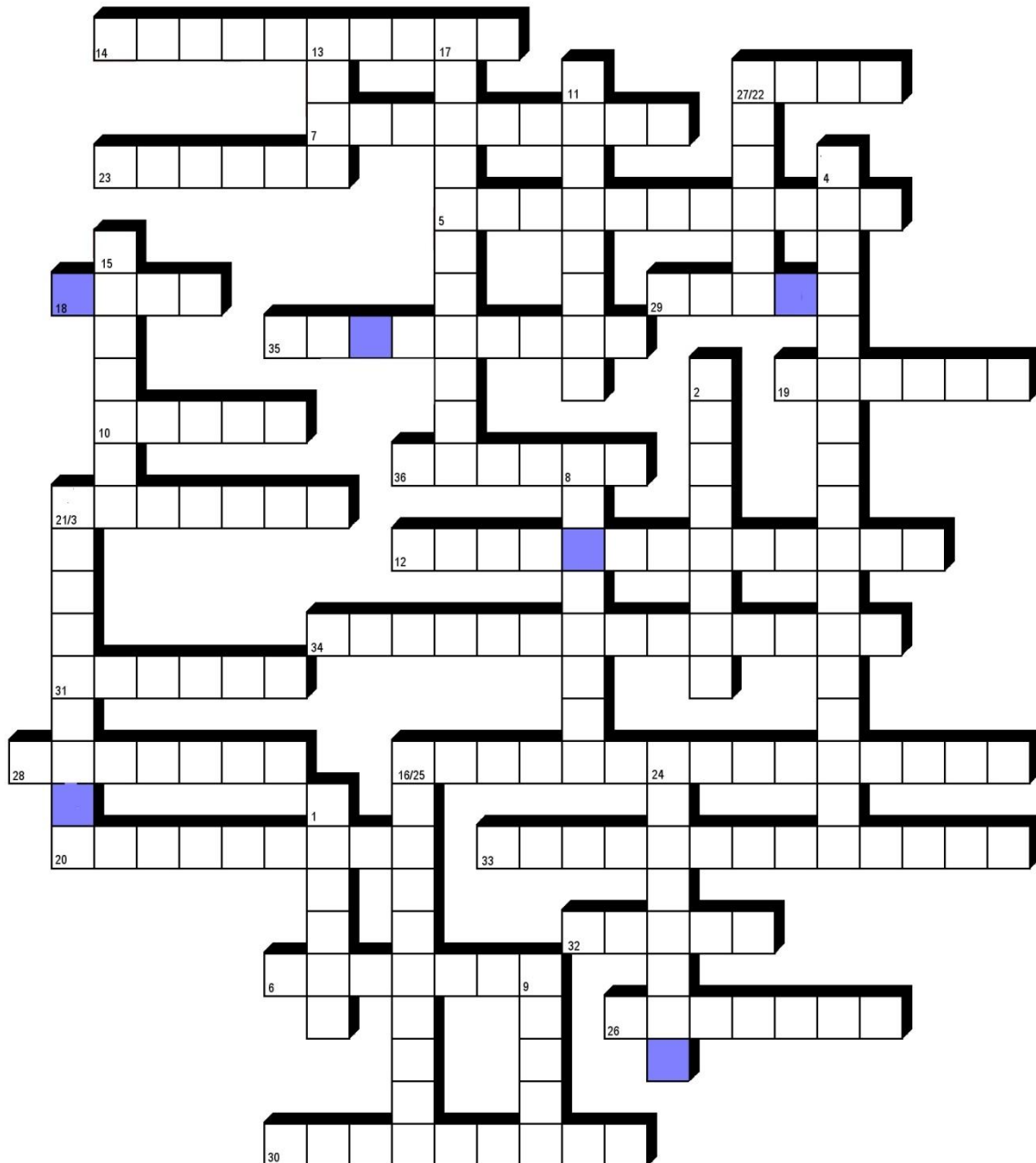
Aufgabe 1:

In welchem Jahr und welcher Ausgabe erschien dieses Foto früher? Das Jahr und die laufende Nr. oder das Monatssegment wird gesucht.

25 Jahre Holzturmblättchen

Rätsel-Aufgabe Nr. 2

HB-Jubiläumsrätsel



Gesucht: Ortsname in Rheinland-Pfalz

